

Erledigt **Clover statt Ozmosis**

Beitrag von „kuckkuck“ vom 5. Januar 2019, 19:33

[Zitat von rub1n5k1](#)

- wie prüfe ich, welche Ozmosis Version aktuell installiert ist?

NVRam reset, die Version wird am Bildschirm unten rechts angezeigt. (Alternativ bdmesg)

[Zitat von rub1n5k1](#)

- Sind alle Ozmosis Updates rückwärtskompatibel?

Prinzipiell schon, aber natürlich eingeschränkt. macOS Versionen vor Snow Leopard wirst du mit keiner Version booten können, mehr über die Kompatibilität von XMAX findest du hier:

[Zitat von rub1n5k1](#)

- an welchen Stellen in der EFI würde ich FakeSMC finden?

EFI/Efi/Oz/Darwin/Extensions/Common

[Zitat von rub1n5k1](#)

- was geschieht, wenn ich die Defaults.plist umbenenne bzw. lösche?

Sie wird nicht geladen und stattdessen die ins BIOS integrierte defaults.plist geladen.

[Zitat von rub1n5k1](#)

- an welcher Stelle exakt in der Defaults.plist würde ich Verbose (-v)? bzw. DisableBootentriesFilter eintragen?

Hier:

Code

1. <key>Defaults:7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82</key>
2. <dict>
3. <key>boot-args</key>
4. <string>-v</string>

und hier:

Code

1. <key>Defaults:1F8E0C02-58A9-4E34-AE22-2B63745FA101</key>
2. <dict>
3. <key>DisableBootEntriesFilter</key>
4. <true/>

Zitat von rub1n5k1

- welche Möglichkeiten habe ich den Mojave Installationsstick zu erstellen, wenn der Download mit dem Hinweis die vorhandene Hardware seit nicht für Mojave geeignet abbricht?

In diesem Fall ist deine defaults.plist zu alt. Wenn du die defaults.plist auf der EFI updatest (zB mit neuen SMBios-Werten des Ozmosis Configurators), oder wenn du ein aktuelles BIOS (welches eine aktuelle defaults enthält) flashst und daraufhin die defaults.plist auf der EFI löscht.

Änderungen an der defaults müssen immer mit einem NVRam reset eingelesen werden.